

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des
MARKTGEMEINDERATES BAD HINDELANG
am Freitag, 25.05.2012
im Sitzungssaal des Rathauses Bad Hindelang

7. Sitzung 2012

Beginn: 17.00 Uhr
Ende: 19.00 Uhr

Tagesordnung:

siehe Seite 97

Anwesend:

1. Bürgermeister Adalbert Martin
2. Bürgermeister Hans Heim

die Gemeinderatsmitglieder:

Manfred Berktold

Barbara Karg

Florian Karg

Thomas Karg

Albert Keck

Editha Kuisle

Inge Novak

ab Top 1.1. Ziff. 3

Anton Rusch

Christian Schöll

die Vertreter der Verwaltung:

Franz Hatt

Ursula Besler (zugleich Schriftführerin)

Entschuldigt:

Eric Beißwenger

Caroline Blanz

Hubert Geißler

Robert Kennerknecht

Günther Simon

Vorbemerkungen:

1. Bürgermeister Martin begrüßt die Anwesenden. Er eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwendungen vorgebracht.

Nach Befragen der zur Überprüfung eingeteilten Gemeinderatsmitglieder genehmigt der Marktgemeinderat einstimmig das öffentliche und nichtöffentliche Gemeinderatsprotokoll vom 23.05.2012.

1. Schulangelegenheiten**1.1 Generalsanierung Grund- und Mittelschule Bad Hindelang;
Auftragsvergaben**

1. Bürgermeister Martin begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Architekt Martin Zint und Herrn Kracker vom SWW.

Wie Marktbaumeister Hatt eingangs erläutert, sind für die Generalsanierung der Grund- und Mittelschule Bad Hindelang einschließlich Architektenleistung 3.708.000,-- € im Haushaltsplan 2012 sowie in der Finanzplanung für die Jahre 2013 und 2014 veranschlagt. Bisher wurden 27 Gewerke beschränkt ausgeschrieben; das entspricht ca. 90 % der gesamten Bausumme.

Demnach würde sich eine Auftragssumme (ohne Planungskosten) von 2.273.162,19 € ergeben. Unter Berücksichtigung der Mehr- und Minderkosten in den einzelnen Gewerken, der noch nicht ausgeschrieben Gewerke nach der Kostenberechnung und einer Position „Sonstiges“ in Höhe von ca. 50.000€ für Unvorhergesehenes sind zum jetzigen Zeitpunkt keine Mehrkosten gegenüber der Kostenberechnung erkennbar.

Nach dem Genehmigungsbescheid zum vorzeitigen Baubeginn der Regierung von Schwaben vom 4. April 2012 würde sich bei einem Fördersatz von 40% eine Gesamtförderung in Höhe von 1.320.000 € ergeben.

Die im Einzelnen geprüften Submissionsergebnisse zu den jeweiligen Gewerken sind aus nachfolgender mit den Architekten, Fachplanern und dem Projektbegleiter abgestimmten Aufstellung des Marktbauplanes, mit Stand vom 25.05.12 ersichtlich.

Beschluss:

1. Über die Beauftragung des jeweils wirtschaftlichsten Bieters fasst der Marktgemeinderat folgende Einzelbeschlüsse:
 - a) Abbruch- und Rohbauarbeiten
Beschluss: 10 : 0 Stimmen
Fa. Dobler, Kempten, Angebot vom 25.04.2012,
Submissionssumme geprüft 300.422,38 € brutto.
 - b) Zimmererarbeiten
Beschluss: 10 : 0 Stimmen
Fa. Benninghoff, Vorderhindelang, Angebot vom 25.04.2012,
Submissionssumme geprüft 270.683,64 € brutto

- c) Gerüstbau
Beschluss: 10 : 0 Stimmen
Fa. Schneider, Sonthofen, Angebot vom 23.04.2012,
Submissionssumme geprüft: 35.601,83 € brutto.
- d) Spengler
Beschluss: 10 : 0 Stimmen
Fa. Brefa, Woringen, Angebot vom 26.04.2012,
Submissionssumme geprüft 45.237 € brutto
- e) Dachdeckerarbeit
Beschluss: 10 : 0 Stimmen
Fa. Zeller, Vorderhindelang, Angebot vom 24.04.2012,
Submissionssumme geprüft 106.096,71 € brutto
- f) Fensterbau
Beschluss: 10 : 0 Stimmen
Fa. Fügenschuh, Vorderhindelang, Angebot vom 09.05.2012,
Submissionssumme geprüft 252.974,96 € brutto
- g) Pfosten-Riegelfassade
Beschluss: 10 : 0 Stimmen
Fa. Geiger, Hindelang, Angebot vom 20.05.2012,
Submissionssumme geprüft 92.927,87 € brutto
- h) Außenputz/Wärmedämmverbundsystem
Beschluss: 10 . 0 Stimmen
Fa. Kennerknecht, Vorderhindelang, Angebot vom 25.04.2012,
Submissionssumme geprüft 134.675,99 € brutto
- i) Innenputz- und Malerarbeiten
Beschluss: 10 : 0 Stimmen
Fa. Zehetleitner-Andre Stark, Burgberg, Angebot vom 18.05.2012,
Submissionssumme geprüft 78.472,71 € brutto
- j) Trockenbau - Wände
Beschluss: 10 : 0 Stimmen
Fa. Kaufmann, Kißlegg, Angebot vom 19.04.2012,
Submissionssumme geprüft 36.048,92 € brutto
- k) Trockenbau - Decken
Beschluss: 10 : 0 Stimmen
Fa. Celik&Celik, Sonthofen, Angebot vom 30.04.2012,
Submissionssumme geprüft 65.941,47 € brutto
- l) Estrich
Beschluss: 10 : 0 Stimmen
Fa. Gehrler, Wiggensbach, Angebot vom 18.04.2012,
Submissionssumme geprüft 10.806,33 € brutto
- m) Bodenbeläge
Beschluss: 10 . 0 Stimmen
Fa. 3B-Bodenbeläge, Aitrang, Angebot vom 25.04.2012
Submissionssumme geprüft 99.777,4 € brutto
Die endgültige Auftragssumme wird wegen Massenreduzierung auf rd. 70.000 € ver-
ringert.

- n) Innentüren
Beschluss: 10 : 0 Stimmen
Fa. Fügenschuh, Vorderhindelang, Angebot vom 03.05.2012
Submissionssumme geprüft 52.834,81 € brutto
- o) Verdunkelungsanlage
Beschluss: 10 : 0 Stimmen
Fa. Haberstock, Vorderhindelang, Angebot vom 24.04.2012
Submissionssumme geprüft 9.490,85 € brutto
- p) Nördliche Umfahrung
Beschluss: 10 : 0 Stimmen
Fa. Dobler, Kempten, Angebot vom 23.04.2012
Submissionssumme geprüft 44.447,05 € brutto
- q) Schlosser-Metallbau
Beschluss: 10 : 0 Stimmen
Fa. Sutter, Vorderhindelang, Angebot vom 03.05.2012
Submissionssumme geprüft 107.816,74 € brutto
- r) Dämmung/Isolierung (Bereiche Heizung/Sanitär)
Beschluss: 10 : 0 Stimmen
Fa. Holderied, Wiggensbach, Angebot vom 18.05.12
Submissionssumme geprüft 9564,4 € brutto
- s) Einrichtung Lehrküche
Beschluss: 10 : 0 Stimmen
Fa. Geiger, Hindelang, Angebot vom 02.05.2012
Submissionssumme geprüft 40.774,29 € brutto
- t) Heizung
Beschluss: 9 : 0 Stimmen
Fa. Scholl + Karg, Vorderhindelang, Angebot vom 14.05.2012
Submissionssumme geprüft 140.044,8 € brutto

Gemeinderat Thomas Karg hat gemäß Art. 49 GO an der Beratung und Beschlussfassung nicht mitgewirkt.

- u) Lüftung
Beschluss: 10 : 0 Stimmen
Fa. Kulawiak, Kempten, Angebot vom 24.04.2012
Submissionssumme geprüft 290.108,96€ brutto
- v) Gebäudeautomation
Beschluss: 10 : 0 Stimmen
Fa. Hörburger Control Systems, Waltenhofen, Angebot vom 25.04.2012
Submissionssumme geprüft 78.190,14 € brutto

2. Der Marktgemeinderat beschließt mit 10 : 0 Stimmen folgende Ausschreibungen aufzuheben und jeweils Verhandlungsverfahren einzuleiten:

Sanitärtrennwände

Es ist nur ein Angebot eingegangen, das wesentlich über der Kostenschätzung liegt.
Aufhebung nach § 17 (1) 3 VOB Teil A

Sanitär

Es sind keine vollständigen Angebote eingegangen.

Kostenschätzung: 114.041,65 € brutto

Aufhebung nach § 17 (1) 1 VOB Teil A

Elektroinstallation, Brandmeldeanlage, Blitzschutz

Es ist nur ein Angebot eingegangen, das wesentlich über der Kostenschätzung liegt.

(Submissionssumme ungeprüft 501 T € brutto)

Ferner sollen die Brandmeldeanlage und Blitzschutz separat beauftragt werden.

Aufhebung nach § 17 (1) 2+3 VOB Teil A

3. Ferner ermächtigt der Marktgemeinderat mit 11 : 0 Stimmen den Bau- und Umweltausschuss folgende Aufträge zu vergeben:

Fliesen- und Natursteinarbeiten

Fa. Wechs, Hindelang, Angebot vom 25.05.2012,

Submissionssumme ungeprüft 69.434,12 € brutto

(Die Angebotseröffnung fand erst heute statt.)

Plattformaufzug

Angebot vom 21.05.2012

Submissionssumme ungeprüft 59.469,06 € brutto

(Die Angebotseröffnung fand erst heute statt.)

Treppenlift

Die Ausschreibung muss noch erfolgen.

Sanitäranlage, Sanitärrennwände, Elektroinstallation, Brandmeldeanlage und Blitzschutz nach Abschluss der Verhandlungsverfahren.

4. Die noch nicht ausgeschriebenen Gewerke (lt. Kostenberechnung)
- | | |
|--|--------------------|
| - Außenanlage, Landschaftsbau | 112.273,53 € |
| - Schließanlage | 10.710,00 € |
| - Baureinigung | 14.875,00 € |
| - Einrichtung PCB-Raum | 40.561,15 € |
| - Möblierung Schulräume und Verwaltung | 93.534,00 € |
| - Gardinen | 22.907,50 € |
| - <u>Tafelanlagen (nach Entscheidung über Art)</u> | <u>80.325,00 €</u> |
| - Summe nach Kostenberechnung: | 375.186,17 € |

sind zeitnah nach Abstimmung über Art und Umfang auszuschreiben und zur Auftragsvergabe vorzulegen.

Auf Nachfrage erklären Architekt Zint und Projektbegleiter Kracker, dass die Kostenentwicklung jederzeit überwacht wird.

2. Auftragsvergabe

2.1 Straßenasphaltierungsprogramm 2012

Marktbaumeister Franz Hatt informiert über die Ausschreibung. Es wurden acht Firmen angeschrieben. Sechs Angebote sind eingegangen. Er erläutert die geplanten Maßnahmen.

Die Submissionssumme ohne den Anteil für die nördliche Umfahrung der Schule Hindelang beläuft sich auf 137.539,07 €. Für die geplanten Maßnahmen sind im Haushalt 2012 in den Bereichen Straßen, Kanal und Wasserwerk die notwendigen Planansätze vorhanden.

Auf Anfrage von Gemeinderatsmitglied Barbara Karg berichtet Marktbaumeister Hatt, dass die Instandsetzung der Rainbühlgasse im Rahmen eines vereinfachten Dorferneuerungsprogramms abgewickelt werden soll. Dieses Jahr wird vom Ingenieurbüro Schneider & Theisen die Vermessung sowie ein Entwurf dazu erstellt. Danach wird eine Bürgerinformation stattfinden. Bis zur Realisierung voraussichtlich 2013 werden die Schadstellen nochmals ausgebessert.

Beschluss:
11 : 0 Stimmen

1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Ergebnis der beschränkten Ausschreibung für die im Jahr 2012 geplanten Straßenunterhaltungsmaßnahmen sowie Maßnahmen des Eigenbetriebs Wasserwerk. Demnach ist die Firma Dobler GmbH, Kempten mit Angebot vom 23.04.2012 der wirtschaftlichste Bieter.
2. Der Durchführung der nachstehend aufgeführten Maßnahmen auf der Grundlage der im Haushaltsplan 2012 sowie im Wirtschaftsplan bereitgestellten Mittel wird zugestimmt. Mit der Ausführung der Maßnahmen ist die Fa. Dobler entsprechend ihres in Ziff. 1 genannten Angebots zu beauftragen. Im Einzelnen handelt es sich um folgende Maßnahmen:

a) Jochstraße, Bad Hindelang, Teilbereich (In diesem Bereich ist eine zusätzl. Straßenlaterne vorzusehen.)	20.000 €
Oberer/Unterer Buigenweg, Bad Hindelang	20.000 €
b) Hauptstraße, Weberstraße, Bergweg, Vorderhindelang Die Erneuerung der Oberflächenbehandlung an der Hauptstraße ist eine Gewährleistungsangelegenheit.	12.000 €
c) Nagler-, Buchäcker-, Kühgasse, Nordpol, Bad Oberdorf Das EWH übernimmt anteilige Kosten nach Stromkabelverlegungen.	25.000 €
d) Im Schlauchen, Talstraße (Gehwegbereich), Hinterstein	10.000 €
e) Iselerstraße, Salzgasse, Gundstraße, Oberjoch	10.000 €
f) Steinebergweg, Fahrgasse Spießerparkplatz Unterjoch	10.000 €
g) Kleinstellen in allen Ortsteilen	25.000 €
h) Wasserleitungsbau	35.000 €
i) Hausanschlüsse Kanalisation	15.000 €
j) <u>Schächte und Schieber anpassen</u>	<u>10.000 €</u>
Summe:	190.000 €

3. Verschiedenes

3.1 Finanzierung der energetischen Sanierung der Grund- und Mittelschule

Bürgermeister Martin informiert über das mögliche KfW-Darlehn bis max. 1,94 Mio. €. Die Finanzverwaltung hat die jährliche Tilgungsbelastung und den jährlichen Zinsaufwand bei 10 und 20 Jahren Laufzeit untersucht.

Kämmerer Jagemann empfiehlt aufgrund des niedrigen Zinssatzes und der daraus resultierenden Einsparung bei der Zinsbelastung das Darlehen zu einem Zinssatz von 0,3 % und einer Laufzeit von 10 Jahren. Aus seiner Sicht ist die Rückzahlung in 10 Jahren leistbar.

Der Marktgemeinderat hat keine Einwände.

3.2 Neubau Feuerwehrhaus Oberjoch - öffentliche Ausschreibung Generalunternehmer

Gemeinderatsmitglied Thomas Karg spricht die öffentliche Ausschreibung für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses Oberjoch über ein Generalunternehmen (GU) an. Es gibt Klagen von örtlichen Handwerkern gegen dieses Vorgehen. Wirtschaftlich sei die alternative Ausschreibung über einen GU nachvollziehbar, "moralisch" jedoch unbedacht.

3.3 Kreisstraße OA 28 - Sanierung Ortsdurchfahrt Hinterstein (östliche Teilstrecke)

Auf Nachfrage erklärt Bürgermeister Martin, dass Herr Wipper von der Kreistiefbauverwaltung ein Konzept für die Sanierung der Kreisstraße von Zipfelsbach bis zum Parkplatz auf der Höh erstellt. Die Instandsetzung erfolgt nach Prioritätenliste des Landkreises und ist für dieses Jahr nicht vorgesehen. Vor der Realisierung wird eine Bürgerbeteiligung erfolgen.

3.4 Asphaltarbeiten an der Einmündung Eisenhammerweg/Ostrachstraße

Gemeinderatsmitglied Albert Keck weist auf einen Gewährleistungsschaden bei den Deckenbauarbeiten an der Einmündung des Eisenhammerweges in die Ostrachstraße hin. Aufgrund einer Senke laufe das Wasser nicht in die beiden eingebauten Straßeneinlaufschächte, sondern bleibe in der Fahrbahnmitte stehen.

Marktbaumeister Hatt sagt die Erledigung zu.

Zur Bestätigung:

.....
2. Bürgermeister

.....
Gemeinderatmitglied

.....
Protokollführerin

.....
Gemeinderatmitglied